



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 30.04.2022 floatend Uhr | Martin Kürble

Feiertag

Morgen ist Feiertag und keiner merkt es, weil ohnehin Sonntag ist. Na toll – da kriegen wir bei all dem Mist in letzter Zeit auch noch den Feiertag geklaut. Aber was feiern wir überhaupt am 1. Mai? Den Tag der Arbeit? Echt jetzt? Also für Jessi ist da nichts zu feiern. Sie hat nach der Schule eine Ausbildung angefangen. Erst in einem kleinen Laden, der dann Pleite gegangen ist. Und dann bei einem Supermarkt, wo sie jetzt immer noch arbeitet. Der Chef ist anstrengend, die KollegInnen sind ganz in Ordnung. Nur wenn die KundInnen im Laden sie mal mit einem Lächeln bedenken oder sich freundliche bedanken, dann weiß sie, wofür sie morgens aufgestanden ist. Aber ein Feiertag für die Arbeit? Nein, danach ist Jessi in den wenigsten Fällen.

Anders ist es bei Jan. Er hat in seiner polnischen Heimat Physik studiert. Weil er dort aber überhaupt keine Zukunftschancen für sich gesehen hat, ist er mit seiner Familie vor vielen Jahren nach Deutschland gekommen. Seit dem arbeitet er in einer Kirchengemeinde als Hausmeister. Mit Physik hat das rein gar nichts zu tun, aber die Chemie stimmt. Er kommt bestens mit den Menschen aus, die er hier trifft. Er hat seinen Bereich, seine Aufgabe, seine Arbeit, für die er jeden Morgen aufsteht und die ihn zufrieden macht. Ein Feiertag für die Arbeit? Na klar - Jan feiert ihn.

Und wie ist das bei dir? Bist du mit dem, was du arbeitest eher bei Jessi oder eher bei Jan?

Martin Kürble, Düsseldorf